

Freunde in der Not...

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **87 (1961)**

Heft 46

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-500957>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

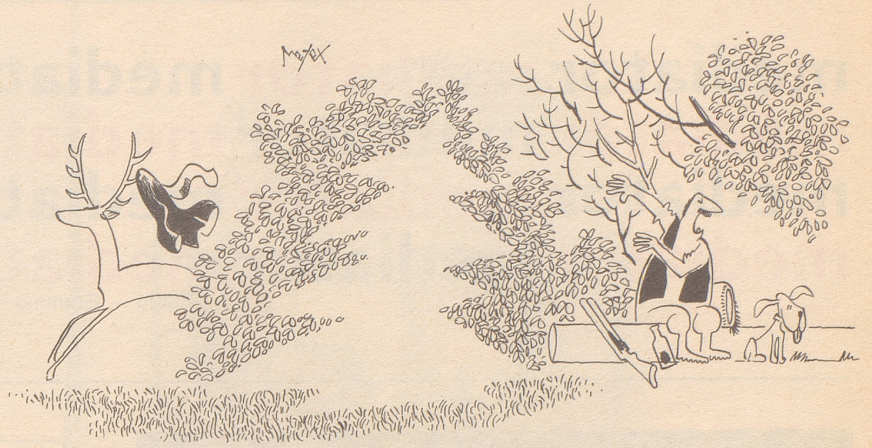
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dies und das

Dies gelesen: «In New York ist ein Klub der Doppelgänger gegründet worden. Mitglied kann werden, wer irgendeiner berühmten Persönlichkeit aus Vergangenheit oder Gegenwart zum Verwechseln ähnlich sieht. Der Klub zählt bereits sechs Eisenhows und vier Churchills ...»

Und *das*, ebenfalls am Daumen saugend, gedacht: Der siebte Eisenhower, der sich meldete, wurde wegen ungenügender Ähnlichkeit abgewiesen. Es war Ike persönlich!
Kobold

«Ich glaube, ich habe etwas für dich in meiner Rocktasche.»



Freunde in der Not ...

August Wilhelm Schlegel schreibt an Auguste Böhmer unter anderem: «Wenn man unglücklich wird, dann lernt man seine Freunde erst recht kennen. Die wahren Freunde bezeigen einem doppelt so viel Liebe als vorher; die falschen tun, als ob sie einen gar nicht kennen.»

Der Finder: -om-

Die rollende Amazone

Sie sitzt gar stolz und voller Frohmüt auf ihrem Roß,
Flitzt eilig auf dem Roller
Daher wie ein Geschloß.

Obwohl sie in der Regel,
Mit Oel und Fett hantiert,
Sind ihre Fingernägel
Schön violett lackiert.

Auch hat sie die Fassade
Gestrichen wundervoll
Mit Rotstift und Pomade,
Wie es sich schicken soll.

Sie rollt an dir vorüber
Und lächelt stolz zurück,
Bedauert dich, mein Lieber,
Mit schadenfrohem Blick!

Es lohnt sich zweifelsohne,
Daß man ihr Bild genießt,
Auch wenn die hübsche Bohne
Dich gar mit Staub beießt! MG

Was noch zu erfinden wäre ...



Autostraßen, die an Sonntagen zusammenschrumpfen und zu Fußpfaden werden.

*

Parkingmeter, die auf Kredit laufen.

*

Verkehrsampeln, die sonntags nur grün für die Fußgänger zeigen.
AWL

